

Nach mir die Sintfluencer



Die eidgenössischen Wahlen sind vorbei – und so bald die Ära von *Nositsch*, dem Zürcher Ständeratsduo Noser & Jositsch. Dann ist auch diese schampar kreative Namenskombination passé. Wie schon *Merkozy* (Merkel & Sarkozy) sowie dessen Nachfolgeduo Merkel & Hollande, von bösen Zungen *Merde* genannt. Schon etwas länger passé sind *Brangelina* (Brad Pitt & Angelina Jolie) und auch *Federinka* (Federer & Wawrinka).

Also fertig lustig mit sogenannten Kofferwörtern? Nein. Sie geistern weiter durch die sozialen und die asozialen Medien: Die *Finfluencerin* (Finanzinfluencerin) gibt Anlagetipps, eine Schweizer Skirennfahrerin bewirbt als *Sunfluencerin* Sonnencreme, der *Fitfluencer* protzt mit prallen Muskeln, der *Mindfluencer* hilft beim achtsamen Selbstoptimieren, der *Sinnfluencer* (ein seelsorgender Geistlicher) haucht mehr Sinn in unser Leben. Nicht zu verwechseln mit dem *Sinfluencer* (vor allem in einer nicht näher genannten Kirche anzutreffen).

Ausserdem reisen wir in die Berge zum *Glamping* (glamouröses Camping), wo selbst für Eichhörnchen ein Dresscode gilt. Arbeiten müssen wir trotzdem, darum sind wir in der *Workation* (work & vaca-

Diese Kofferwörter geistern durch die sozialen und die asozialen Medien.

tion). Während dort beim *Brunch* ein *fruitastic* Saft die Kehle runterrinnt und wir mit dem *Göffel* (Gabel & Löffel) in unserem *cremesationellen* Müesli herumstochern, versaut der in den Alpen entertainende Sänger, der *Alpentainer*, die Bergstille. Obwohl wir ihn im Alltag mögen, nervt er hier oben – ein *Frenemy* (friend & enemy).

So kehren wir unselbstoptimiert ins Unterland zurück und machen eins auf *Sickfluencerin* (krankfeiern vor virtuellem Publikum) und *Sleepfluencerin* (Wer pennt am schönsten vor der Kamera?).

Apropos -fluencer: Die schmeissen ja regelrecht mit Fotos von sich selbst, diesen Selfies, um sich. Etwa mit *Helphies* (Haar-Selfies), *Gelfies* (Gruppen-Selfies), *Kelfies* (Kuss-Selfies), *Nelfies* (Nackt-Selfies) oder *Shoefies* (Shoe-Selfies).

Ach, es gäbe noch so viele Kofferwörter – man könnte glatt ein *Listicle* (list & article) draus machen. Das müsste man mal austesten und darüber einen Testartikel schreiben: *Testicle*? Wohl eher nicht. Jedenfalls: Sogar wenn die Welt untergeht und von der Sintflut heimgesucht wird, bleiben immer noch: die *Sintfluencer*. Olivia Rath